

Germany-Winsen/Luhe: Security services

OJ S 112/2021 11/06/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Harburg

Postal address: Schloßplatz 6

Town: Winsen/Luhe

NUTS code: DE933 Harburg

Postal code: 21423

Country: Germany

E-mail: buergerservice@lkharburg.de

Telephone: +49 41716930

Fax: +49 4171693-99100

Internet address(es):

Main address: <http://www.landkreis-harburg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXTMYDYDB8/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXTMYDYDB8>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sicherheitsdienstleistungen für die Gebäude A und M des Landkreises Harburg

Reference number: 2021.0197

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

In den Verwaltungsgebäuden A und M des Landkreises Harburg vergibt der AG m.W.z. 1.8.2021 Sicherheitsdienstleistungen. Die vom AN einzuhaltenden Einsatzzeiten und Personalstärken sind dabei für beide Objekte unterschiedlich. Näheres ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79700000 Investigation and security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE933 Harburg

Main site or place of performance: Landkreis Harburg (Gebäude A und M) Schloßplatz 6
21423 Winsen/Luhe Gebäude M Rathausstraße 21 21423 Winsen

II.2.4. Description of the procurement

Die Sicherheitsdienstleistung ist in 2 Verwaltungsgebäuden des Landkreises Harburg an folgenden Standorten zu erbringen:

- Gebäude A: Schloßplatz 6, 21423 Winsen (Luhe),
- Gebäude M: Rathausstraße 21, 21423 Winsen (Luhe).

Im Gebäude A soll der Sicherheitsdienst im Erdgeschoss eingesetzt werden, in dem sich die Abteilung BürgerService mit der Kfz-Zulassungsstelle befindet. Im Gebäude M ist der Einsatz der Sicherheitskräfte in der Abteilung Migration (Ausländerbehörde) vorgesehen, die sich im ersten Obergeschoss des Gebäudes befindet.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag hat eine Grundlaufzeit von zunächst 24 Monaten. Nach Ablauf der Grundlaufzeit steht dem Auftraggeber eine 2-malige Verlängerungsoption von jeweils weiteren 12 Monaten zu.

Eine Vertragsverlängerung über eine Gesamtlaufzeit von 4 Jahren hinaus erfolgt nicht.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Der Bieter verfügt zum Zeitpunkt der Angebotsfrist über die erforderliche Erlaubnis nach § 34 a GewO, um die ausgeschriebenen Leistungen auszuführen.
- 2) Der Bieter verfügt zum Zeitpunkt der Angebotsfrist über die erforderliche Anmeldung über das beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle geführte Bewachungsregister für den mit Bewachungsaufgaben eingesetzten Personen (§ 11 b Abs. 5 GewO).
- 3) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 124, 125 GWB vorliegen oder dass bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB durchgeführt wurde
- 4) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Herkunftsstaates, soweit Eintragungspflicht besteht (nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Veröffentlichungstag der EU-Bekanntmachung).
- 5) Eigenerklärung, dass keine Einträge in dem Gewerbezentralregister vorliegen. Der Auftraggeber wird entsprechende Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Abs. 1 GewO einholen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Nachweis über das Bestehen bzw. über den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungshöhe je Schadensereignis von:

- Personenschäden: 2 000 000 EUR,
- Sach- und Vermögensschäden: 500 000 EUR,
- Obhut- und Bearbeitungsschäden: 15 000 EUR,
- Schlüsselschäden: 50 000 EUR.

Der Nachweis erfolgt entweder durch Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung zu den oben genannten Bedingungen oder alternativ durch Eigenerklärung über den geplanten Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung zu den oben genannten Bedingungen (Anlage 5). Eine Kopie des Versicherungsscheins ist nach Auftragserteilung innerhalb von 2 Wochen vorzulegen.

- 2) Erklärung über den Umsatz in vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro/ netto (Angabe getrennt pro Jahr, mittels Eigenerklärung gem. VVB 124). Der durchschnittliche Gesamtumsatz muss dabei pro Jahr mindestens EUR 400 000 betragen. (Zur Definition der Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen siehe Ausführungen in Anlage 4; Referenzen.

- 3) Erklärung zur Insolvenz bzw. Liquidation (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen). Die Vergabestelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern.

- 4.) Qualifikationen des Personals

4.1.) Der Auftragnehmer hält für die ordnungsgemäße Bewachung der dieser Ausschreibung zu Grunde liegenden Verwaltungsgebäude das erforderliche Personal bereit. Er verpflichtet sich, ausschließlich Personal einzusetzen, das die persönliche Zuverlässigkeit (im behördlichen Sinn) besitzt und für diese Tätigkeiten auch geeignet ist (§ 34 a Absatz 1 a GewO in Verbindung mit den einschlägigen Vorschriften der BewachV). Auf Verlangen sind dem Auftraggeber die erweiterten Führungszeugnisse nach §§ 30 a, 41 Absatz 1 Nr. 9 BZRG für die eingesetzten Wachkräfte vorzulegen.

4.2) Die eingesetzten Wachkräfte haben folgende Qualifikation zu erfüllen:

Alle in den Gebäuden A und M eingesetzten Mitarbeiter müssen mindestens den Nachweis über ein Unterrichtsverfahren gem. §§ 6,7 BewachV erbringen oder über die Anerkennung anderer Nachweise i. S. d. § 8 BewachV. Eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung aus dem Bereich von Sicherdienstleistungen ist für die Hälfte der eingesetzten Mitarbeiter ebenfalls zu erfüllen, im übrigen wird mindestens eine einjährige, einschlägige Berufserfahrung vorausgesetzt.

Von denen durch den AN im Gebäude M einzusetzenden 3 Wachkräfte pro Schicht ist zudem stets eine Einsatzleitung zu stellen, für welche der Nachweis einer Sachkundeprüfung nach § 34 a Absatz 1a Satz 2 GewO,

Alternativ Fachkraft für Schutz und Sicherheit oder IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft, IHK-geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft oder Servicekraft für Schutz und Sicherheit sein oder andere nach § 8 Nr.1-3 BewachV i. V. m. § 12 BewachVO genannte anerkannte Nachweise erbracht werden kann. Die Einsatzleitung muss zudem zwingend eine 2-jährige, einschlägige Berufserfahrung vorweisen können.

Sofern die zuvor genannten Qualifikationen im Ausland erworben sein sollte, ist dem AG eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) vorzulegen.

4.3.) Das gesamte vom AN einzusetzende Personal muss weiterhin folgende Erfahrungen / Qualifikationen aufweisen:

- a. Erfahrung im Umgang mit ausländischen Personen,
- b. Erste-Hilfe-Ausbildung,
- c. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Mindest-)Niveau B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER),
- d. Fremdsprachenkenntnisse, mindestens Grundkenntnisse in einer asylrelevanten Sprache (z. B.: englisch, arabisch, farsi, türkisch, kurdisch, französisch...) zu verfügen.

Das Sprachniveau des eingesetzten Wachpersonals muss dem (Mindest-) Niveau B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) entsprechen, sofern nicht Personen tätig sind, deren Muttersprache deutsch ist.

Die entsprechenden Nachweise sind dem Auftraggeber auf Verlangen nach Zuschlagserteilung vorzulegen.

4.4.) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, das Wachpersonal im notwendigen Umfang zur Erfüllung der vorgegebenen Aufgaben auf eigene Kosten zu schulen und weiterzubilden. Nachweise hierüber sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

4.5) Der Auftragnehmer ist weiterhin verpflichtet, seine Mitarbeiter schriftlich über ihre Verschwiegenheitspflicht zu belehren. Ein schriftlicher Nachweis hierüber ist vorzulegen.

4.6) Der Auftragnehmer muss zwingend, Mitarbeiter einsetzen, die über interkulturelle Kompetenzen verfügen, vorurteilsfrei gegenüber ausländischen Mitmenschen sind und über Empathie verfügen.

4.7) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, gegenüber seinen Beschäftigten die Regelungen zum Mindestlohn nach NTVergG zu beachten.

4.8.) Der AG behält sich vor, das Personal des AN durch das Landesamt für Verfassungsschutz überprüfen zu lassen. Der AN erklärt sich mit Angebotsabgabe hiermit einverstanden.

5) Angabe, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen (vgl. VHB 234 und VHB 235).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zwingend mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen mittels Verwendung der Anlage 4 einzureichen.

Aufgrund der Art und des Umfangs der mit der Auftragsvergabe einhergehenden Leistungspflichten für den Auftragnehmer erkennt der Auftraggeber Referenzen nur als vergleichbar an, wenn diese hinsichtlich Art und Umfang der Leistung mindestens folgende Voraussetzungen erfüllen (vgl. EU-Bekanntmachung):

Nachweis mindestens 3 unterschiedlicher Referenzen für Sicherheitsdienstleistungen, davon muss sich mindestens eine davon auf solche in Gebäuden der öffentlichen Verwaltung mit Publikumsverkehr beziehen.

Die weitere Referenz muss sich mindestens auf die Objektbewachungsleistungen beziehen, in welchen Vertragsgegenstand ebenfalls die Einlassbewachung war, die dritte Referenz muss sich auf Bewachungsleistungen beziehen, in welchem die Mitarbeiter mit problematischen Personenkreisen als Klientel in Kontakt kamen.

Das Leistungsende darf nicht vor dem 15. September 2018 liegen und der Leistungszeitraum muss jeweils mindestens 9 Monate betragen haben. Nicht abgeschlossene Referenzen werden nur zugelassen, wenn Leistungen hieraus seit mindestens 9 Monaten (gerechnet ab dem Veröffentlichungstag der EU-Bekanntmachung) erbracht werden,

— die weitere Referenz muss sich auf die Objektbewachungsleistungen beziehen, in welchen Vertragsgegenstand ebenfalls die Einlassbewachung war,

— die dritte Referenz muss sich auf Bewachungsleistungen beziehen, in welchem die Mitarbeiter mit problematischen Personenkreisen als Klientel in Kontakt kamen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/07/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/07/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/07/2021 Local time: 10:00

Place:

Landkreis Harburg

Schloßplatz 6

21423 Winsen/Luhe

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen (inkl. der Aufforderung zur Angebotsabgabe) sind im Internet unter dem oben unter Ziffer I.3) genannten Link frei zugänglich abrufbar; einer Abforderung bei der Vergabestelle bedarf es somit nicht. Rückfragen der Bieter als auch die Antworten der Vergabestelle werden in anonymisierter Form allen Bewerbern im Internet unter dem vorgenannten Link zur Verfügung gestellt, soweit in den Antworten wichtige Aufklärungen über die geforderte Leistung oder die Grundlagen der Preisermittlung gegeben werden. Die Bieter sind angehalten regelmäßig unter der angegebenen Internetadresse die aktuellen Bewerberinformationen der Vergabestelle einzusehen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche etwaigen Änderungen und Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen ausschließlich im Internet unter dem angegebenen Link veröffentlicht werden.

Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

Sofern Sie in diesem Vergabeverfahren personenbezogene Daten wie beispielsweise Namen, Vornamen oder Kontaktdaten Ihrer Mitarbeiter*innen angeben, werden diese durch die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Harburg erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Erhebung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich dem Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte. Bekanntmachungs-ID: CXTMYDYDB8.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Nachprüfungsstelle des Nds. Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: poststelle@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 511120-0

Fax: +49 511120-5770

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in den §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/06/2021